

FRANZ
VON ASSISI

Legenden und Laude

HERAUSGEGEBEN VON OTTO KARRER

MANESSE VERLAG
CONZETT & HUBER

Inhalt

Einleitung	7
----------------------	---

Die «Drei-Gefährten-Legende»

<i>Einführung.</i>	27
------------------------------	----

Die Jugend des Heiligen und die Frühzeit seiner Gründung

Vorwort.	31
Jugend	32
Jünglingspläne.	33
Die Braut.	36
Der Sieg über sich selbst.	39
Die Stimme des Gekreuzigten.	40
Franz entsagt dem väterlichen Vermögen	42
Der Bettler von S. Damiano.	48
Der Poverello und seine ersten Gefährten	52
Wie Bruder Silvestro berufen wurde. Die erste apostolische Wanderung.	56
Die zweite apostolische Wanderung	62
Die Heiligen.	65
Vor dem Papst.	68
Die Predigt des Evangeliums.	74
Von der allgemeinen Ordensversammlung, die jährlich zweimal bei S. Maria von Portiuncula stattfand.	76

Thomas von Celano

Einführung. 83

Vom Leben des heiligen Franz nach seiner Bekehrung

Entwicklung und Charakter des Heiligen	87
Der Apostel	91
Das Mitgefühl des heiligen Franz; seine Natur- empfindung.	97
Der Mann des Geistes und der Liebe.	108

Franz und Klara

Aus Thomas von Celano, <i>Legenda s. Clarae</i> <i>virginis.</i>	131
Aus der Volkslegende.	137

Bruder Leo und Gefährten erzählen

Einführung. 143

Vom Wollen und Leiden

des heiligen Franz im Kreis der Brüder	
Die Frühzeit der mystischen Bruderschaft (1209—1215).	155
Der heilige Franz und die römische Kurie (1215—1218).	178
Wie der heilige Franz für seine Braut, die evangelische Armut, kämpfen mußte (1219—1224).	193
Die Passion des Heiligen (1224—1226)	243
Die Vollendung (Sommer bis Herbst 1223)	266

Einführung. 291

Tugendbild des heiligen Franz in der
«Größeren Legende»

Von der Demut des heiligen Franz 299
Seins Liebe zur Armut. 302
Von seiner Herzensfrömmigkeit, und wie
vertraulich er mit der unvernünftigen
Kreatur verbunden war. 308
Von der göttlichen Liebe und Beschauung
des heiligen Franz. 316

Fioretti j Blütenlegende

Einführung. 329

Erster Teil:

Vom Heiligen und seinem Jüngerkreis

Kap.

1 Der heilige Franz erwählte zwölf Gefähr-
ten wie Christus zwölf Apostel 342
2 Von der Berufung Bruder Bernardos 343
3 Von der Demut und dem Gehorsam des
heiligen Franz und Bruder Bernardos 347
5 Wie Bruder Bernardo nach Bologna kam 351
6 Von dem Segen des heiligen Franz für
Bruder Bernardo und von dessen seligem
Tod. 354
7 Vom vierzigtägigen Fasten des heiligen
Franz. 353
8 Wie der heilige Franz Bruder Leo be-
lehrte, daß nur im Kreuz die vollkom-
mene Freude ist. 360

Kap.

9	Was Gott dem heiligen Franz durch Bruder Leo sogen ließ	364
10	Wie Bruder Masseo die Deraut des heiligen Franz erforschte.	368
11	Wie der heilige Franz den Bruder Masseo Kreisel spielen ließ und seine geheimen Gedanken las.	370
13	Wie der heilige Franz die Armut liebte	373
14	Wie der heilige Franz mit seinen Brüdern von Gort redete und Christus in ihrer Mitte erschien.	377
15	Der heilige Franz und seine Gefährten in Verzückung mit Sankt Klara	379
16	Wit Gott der heiligen Klara und Bruder Süveatro offenbarte, daß der heilige Franz zu predigen fortfahren solle. Die Vogelpredigt	382
18	Wie das allgemeine Kapitel bei S. Maria dcgli Angeli abgehalten wurde, in Gegenwart der heiligen Dominikus	388
19	Das Augenleiden des Heiligen. Der wunderbare Weinberg.	391
21.	Von dem grimmigen Wolf, den der heilige Franz zu großer Sanftmut zähmte	395
22	Wie der heilige Franz die Walddauben befreite und ihnen zu einem Nest verhalf	400
23	Böse Geister belagern das Haus von Portiuncula	401
24	Der heilige Franz vor dem Sultan von Babylon.	403
25	Wie der heilige Franz einen Aussätzigen von der Krankheit der Seele -and des Leibes heilte.	406
26a	Wie der heilige Franz drei Räuber bekehrte.	410
26b	Ein Traupgesicht vom Fegefeuer des Lebens.	413

Kap.

27	Wie der heilige Franz zu Bologna predigte und zwei Scholaren, Perogrino und Riocieri, gewann. Wie Bruder Ricciari versucht und von Franz getröstet wurde	419
30	Von dem wunderbaren Gehorsam Bruder Rufir.os, des Gefährten des heiligen Franz	423
32	Wie Bruder Mssseo von Marignano von Christus mit der Demut begnadet wurde	427
33	Wie die heilige Klara auf Geheiß des Papstes die Brote segnete.	429
34	Von der wundersamen Erschließung der Herren zwischen Bruder Egidio und dem heiligen Ludwig, König von Frankreich	431
37	Wie sich der heilige Franz über einen lebenswürdigen, reichen Edelmann freute und ihr, als Geführten gewann	433
39/40	Der heilige Antonius predigt den Fischen.	436
41	Wie der ehrwürdige Bruder Simon einen Gefährten von großer Versuchung befreite, als dieser den Orden verlassen wollte.	441
41. a	Wie Bruder Ginepro einen Schweinsfuß für einen Kranken, besorgte	444

Zweiter Teil:

Bilder aus einer späteren Generation

	<i>Einführung.</i>	453
42	Wie die seligste Jungfrau dem Bruder Konrad im Walde von Forano erschien	462
44	Wie die seligste Jungfrau und der heilige Evangelist Johannes dem Bruder Pietro von Monticello erschienen.	465
45	Wie der Engel Gottes mit Bruder Giovanni da Penna schon in jungen Jahren, da er noch in der Welt war, redete	467

Kap.

49	Wie Christus dem Bruder Giovanni von La Verna erschien und wie dieser verzückt wurde.	473
52	Wie Bruder Giovanni von La Verna in die Tiefen der Gottheit tauchte	478

Dritter Teil:

Auf dem heiligen Berg Alvorna

	<i>Einführung.</i>	483
55	Wie Franz am Alvernerberg kam	484
56	Wie der heilige Franz mit seinen Gefährten verkehrte und wie Gott ihn begnadete	49 ⁴
57	Wie der heilige Franz die Wundmale Christi des Gebenedeiten empfing	503
57a	Wie der heilige Franz vom Alvernerberg Abschied nahm	507

Lande / Lobpreisungen

	<i>Einführung.</i>	513
	Der Sonnengesang	521
	Seligpreisungen.	525
	Von der Kraft der Tugenden.	533
	Lobpreis der Tugenden.	535
	Das Vaterunser.	539
	Gebet, Lobgesang und Danksagung	543
	Muster einer Volkspredigt	549
	Segen und Lobspruch für Bruder Leo	551
	Brief an einen Obern (Genoralminister ?)	555

Das Testament

	<i>Einführung.</i>	561
	Text der Testamentes.	566
	Anmerkungen.	577
	Quellen- und Literaturverzeichnis.	647